

Samstag, 24. Juli 2010 (Tag 10)

Seen, Vulkane und Schnee...

Redding, CA: Ausflug in den Lassen Volcanic NP

Für 8:30 Uhr waren wir heute morgen am Hampton Inn & Suites, wo unsere Freunde wohnen, verabredet, um den heutigen Tag zu starten. Pünktlich waren wir da, mit kleiner Verspätung ging es los. Wir mussten noch bei Safeway tanken und ein paar Kekse einkaufen.

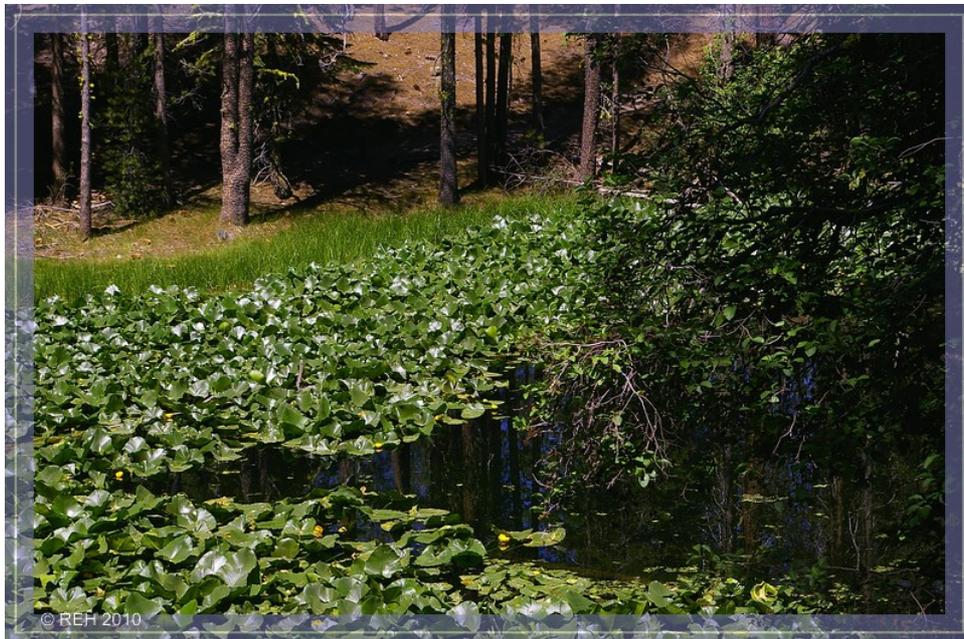
Danach ging es Richtung Lassen Volcanic NP. Wir wählten die CA44 zum Nordeingang und waren nach ca. 1 Stunde dort. Kurz hinter dem Abzweig auf die CA89 und der Entrance Station befindet sich schon der Manzanita Lake. Die erste mögliche Wanderung steht an. Eine Runde um den See. In Anbetracht der Tatsache, dass ich nach Bumpass Hell will, verzichte ich diesmal noch, und fahre den Wagen zum Visitor Center und Museum, während sich die anderen vier auf den Weg machen.





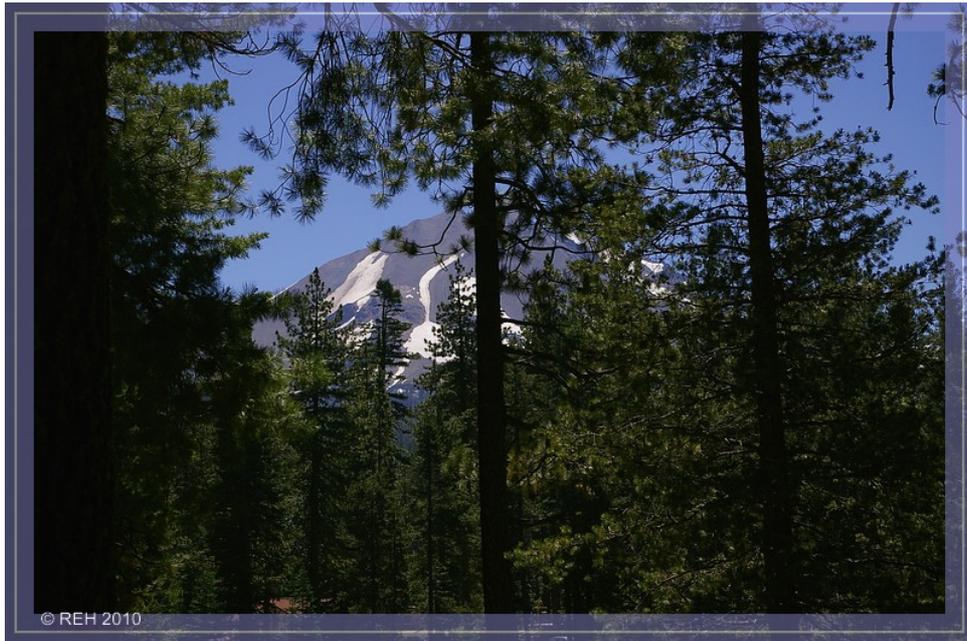
Ich besorge dort schon mal Infos zum Junior Ranger Programm, kaufe einen Führer und plaudere ein wenig mit der Rangerin. Nach einiger Zeit kommen die anderen vier an.

Auf der anderen Seite geht es dann auf den Lily Pond Trail, der am Reflection Lake endet. Während Richard den Lily Pond Trail zum Visitor Center weiterlaufen, um dort den Junior Ranger zu vervollständigen, machen sich die drei anderen noch auf die Runde um den Reflection Lake. Auf Grund von einigem leichten Wind ist allerdings nichts mit Reflection.





Dann fahren wir erst mal auf der Parkstraße.



Am Summit Lake gibt es erneut einen Trail um den See. Er beginnt am North Campground und endet am South Campground. Die Einfahrten sind so nah beieinander, dass ich die zweite verpasse und nach Weiterfahrt erst nach einiger Zeit drehen kann, so dass die vier schon kurz nach meiner Ankunft wieder auftauchen. Harry ist halt gut im Wagen holen ;)

Danach steigt die Parkstraße an, rechts und links der Straße tauchen immer mehr Schneefelder auf. Wir haben Ende Juli!!! Am höchsten Punkt geht es erst mal zur Schneeballschlacht in den Schnee.





Lake Helen und der Emerald Lake sind noch zugefroren...

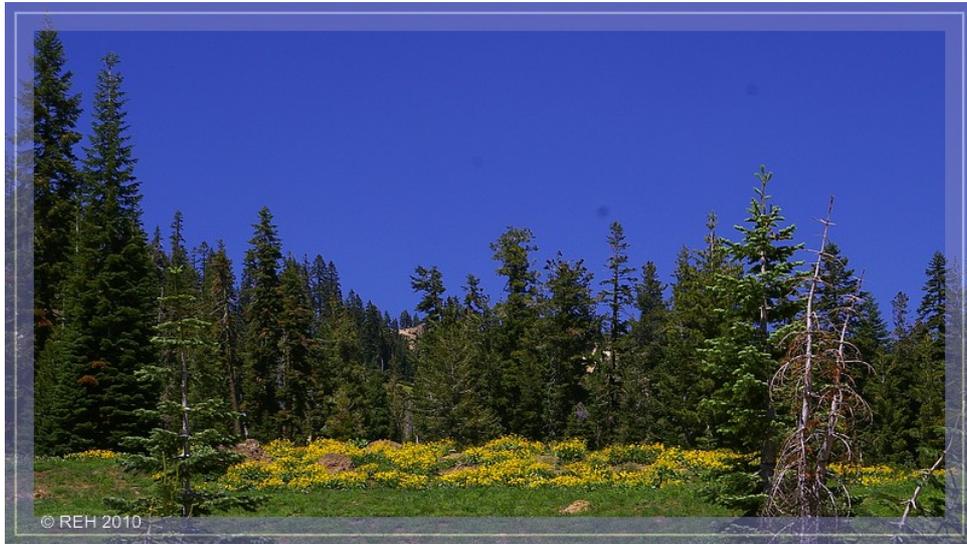


Als wir dann am Bumpass Hell Trailhead ankommen, sitzt dort ein Ranger unterm einen Pavillion. Der Trail ist wegen zu viel Schnee noch gesperrt. Wird nix mit der REH-Wanderung heute. Da hätte ich auch um den See laufen können...

Dann geht es den Berg runter, schöne Blumenwiesen erscheinen bis wir am Sulphur Works ankommen. Eine ziemliche Stinkerei.



Da es ziemlich heiß ist, haben Richard und ich keine Lust mehr, nun noch zu dem Ridgers Lakes zu wandern. Die drei anderen machen es, werden aber auch hier durch ein größeres Schneefeld gestoppt.



Nach einem Stopp im südlichen neuen Visitor Center verlassen wir den Park wieder, der uns ganz gut gefallen hat. Dumm war zwar der gesperrte Trail, aber damit muss man wohl selbst Ende Juli noch rechnen.

Eigentlich geht es dann via CA36 über Mineral und Red Bluff zur I5 und darüber wieder auf nach Redding. Wir haben aber eine Querverbindung durch das Lanes Valley und die Wildcat Road herausgefunden, die bestimmt 20 Meilen abkürzt und wieder auf CA44 führt. Sogar eine ganz nette Strecke.



In Redding gab es heute abend Subway und danach noch Getränkekauf im Safeway, bevor wir alle fünf am Super 8 Pool bei ein wenig Bier aus der Dose wiederfanden. Richard konnte so noch ein wenig das Wasser geniessen.

Unterkunft: Super 8, Redding, CA, 65\$ inkl. tax

Essen: Subway, Redding, CA, 26\$